



# Sammlung Theaterzettel

## König Richard der Dritte

**Shakespeare, William**

**1892-06-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





## Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 14. Juni 1892.

Einundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

(Vorrecht für die Abonnement-Abtheilung B.)

Letztes Gastspiel des Herrn

**Ernst Possart**

vom Kgl. Hoftheater in München.

**König Richard der Dritte.**

Historie in fünf Akten von Shakespeare, bearbeitet von Dingelstedt.

(Regisseur: Herr Jacobi.)

## Personen:

König Eduard der Vierte	Herr Eichrodt.	Herzog von Buckingham	Anhänger und	Herr Tietzsch.
Elisabeth, dessen Gemahlin	Fräul. v. Dierkes.	Lord Lovel	Bertraute	Herr Peters.
Eduard, Prinz von Wales, nach-	des Königs	Sir Richard Ratcliff	Richards Herzogs	Herr Langhammer.
mals König Eduard V.	minderjäh-	Sir William Catesby	von Gloster	Herr Bösch.
Richard, Herzog von York	rige Söhne	Herzog von Norfolk		Herr Moser.
Georg, Herzog von Clarence	Brüder	Lord Stanley, Stiefvater	Richmond's	Herr Bauer.
Richard, Herzog von Gloster, nach-	des	Lord Hastings		Herr Schreiner.
mals König Richard III.	Königs	Sir Robert Bradenbury, Commandant		
Ein junger Sohn	des Herzogs von	der Towers		Herr Hilbrandt.
Eine junge Tochter	Clarence	Sir James Tyrrel		Herr Eichrodt.
Margarethe von Anjou, Wittve König	(Chr. Bisch.)	Der Lord-Major von London		Herr Starke I.
Heinrich VI.	Fräul. v. Rothenberg.	Erster	Mörder	Herr Homann.
Herzogin von York, Mutter Eduards IV.	Frau Jacobi.	Zweiter		Herr Grahl.
Anna, Schwiegertochter Heinrich VI., nach-		Erster	Bürger	Herr Dahse.
mals mit dem Herzog von Gloster vermählt	Fräul. Schulze.	Zweiter		Herr Franke.
Heinrich Graf von Richmond, nachmals		Dritter		Herr Starke II.
König Heinrich VII.	Herr Stury.	Erster	Bürger	Herr Strubel.
Graf Rivers,	Herr Eisner.	Zweiter		Herr Reimers.
Lord Grey,	Fräul. Beder.	Dritter		Herr Klein.
Marquis von Dorset,	Herr Schilling.	Ein Edelmann		Herr Peters.
		Geist Heinrich VI.		Herr Jacobi.

Geistliche und weltliche Lords, Edle, Ritter, Rathsherren, Krieger, Volk, Hofstaat, Gefolge, Dienerschaft, Geister-Erscheinungen  
Schauplatz: Vom ersten bis fünften Aufzug: London, im fünften Aufzug: Lager und Schlachtfeld bei Bosworth in der Nähe von Leicester. Zeit 1471—1485.

\* \* Richard: . . . Herr Possart.

Krank gemeldet: Herr Livermann. Beurlaubt: Herr Knapp.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		In den Logen II. Rang,	1. Reihe	M. 3.50 per Plaz.
Parterrelogen . . . . .	M. 3.— per Plaz.		2. u. 3. Reihe	" 3.— " "
Logen I. Rang	3.50	In den Logen III. Rang,	1. Reihe	" 2.50 " "
Logen 2. Rang	2.50		2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		<b>Sperre:</b>		
In der Referloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Plaz.	Erstes Parquet (1. bis 10. Sitzreihe)		M. 3.50 per Plaz.
2. u. 3. Reihe	4.50	Zweites Parquet (11. bis 15. Sitzreihe)		2.50 " "
In der Referloge II. Rang, 1. Reihe	3.50	<b>Unnummerirte Plätze:</b>		
2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im ersten Parquet		M. 2.50 per Plaz
In der Referloge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Stehplatz im zweiten Parquet		2.— " "
2. u. 3. Reihe	2.—	Parterre		1.70 " "
In den Parterrelogen		In der Referloge II. Rang, ) hinterer		1.70 " "
1. Reihe	4.—	In der Referloge III. Rang, ) Raum		1.20 " "
2. u. 3. Reihe	3.50	In der Gallerieloge		— .90 " "
In den Logen I. Rang,		In der Gallerie		— .50 " "
1. Reihe	4.50			
2. u. 3. Reihe	4.—			

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr und Nachmittag v. 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Guttenger, Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende 10 Uhr.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 01
(Schnellzug.)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht	1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung		frühestens 10 Uhr 15 ab

## Aus dem Spielplan:

Mittwoch	15. Juni:	(94. Vorstellung im Abonnement A.) Die Wallüre. Botan: Herr Wollerssen, als Debüt. (Anfang 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr.)
Donnerstag	16. "	Keine Vorstellung.
Freitag	17. "	(96. Vorstellung im Abonnement B.) Das Nachtlager in Granada. Ein Jäger: Herr Wollerssen als Debüt. Hierauf: Die Puppenfee. (Anfang 7 Uhr.)
Samstag	18. "	Bierzehnte Volksvorstellung. Robert und Bertram. (Anfang 7 Uhr.) Verkauf der nummerirten Plätze von Freitag, den 17., Vormittag 10 Uhr ab, an der Tageskasse.
Sonntag	19. "	(95. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Der Bettelstudent. Operette in 3 Akten von Zell und Genée. Musik von Willöcker. (Anfang 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr.)
Montag	20. "	(96. Vorstellung im Abonnement A.) Die Karlschüler. (Anfang 7 Uhr.)